



Seite 5

Ludothek



7

Persönlichkeits-
entfaltung durch Musik



10

Von der Riege zum
Allsport



11

Mäntigs-Kafi:
Ein Zwischenbericht



14

Erfolgreich Klausur-
tagung



Steinhausen
aspkte

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Steinhausen
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes



Editorial

Kurz vor Ostern sind die letzten Tage der Fastenzeit. Haben Sie auch gefastet? Mit 7 Tagen Saftfasten habe ich die Fastenzeit auf meine Weise gemeistert. Dieses Jahr ging es sehr gut. Das gute Gelingen war wohl auf das optimale Umfeld zurück zu führen. Das ganze Team der UrsDrogerie fastete zusammen 7 Tage. Wie überall sei es im Sport oder zuhause in der Familie – gemeinsam geht es besser.

Zusammenarbeit war auch ein Thema der Klausurtagung des Gemeinderates. Im Dörfchen Morschach über dem Urnersee wurde getagt. Mehr über diese Klausur lesen Sie in dieser Ausgabe.

Jetzt kommt endlich der Frühling!

Urs Nussbaumer

Bewegung an der Schule Steinhausen

Da ist doch an der Schule Steinhausen so manches in Bewegung. Nein nicht, dass es Veränderungen im Unterricht oder an der Organisation gäbe, sondern in der Art und Weise, wie sich die Lehrpersonen und vorallem die Schüler bewegen. An körperlicher Bewegung mangelt es doch bei vielen Schülern und wohl auch bei den Lehrpersonen. Mit wissenschaftlichem Fachwissen und praktischen Übungen vorbereitet, wird seit dem Herbst «Bewegtes Lernen» vermittelt. Wohl nichts Neues, dennoch nicht selbstverständlich im normalen Schulunterricht. Im Schulhaus Feldheim 3 wird so unterrichtet. Wir berichten auf Seite 6.

Mit Sport in der Freizeit kann ganz einfach Bewegung und Freude kombiniert werden. In Steinhausen ist das Angebot an Sport jetzt gegen den Frühling sehr gross. Sie können sich für Tennis anmelden. Ob AnfängerIn oder Fortgeschrittener, für alle gibt es ein Angebot. Für Senioren gibts Wandertouren oder Veloausflüge. Ein Volleyball-Plauschturnier mit dem Volleyballclub Steinhausen, oder eine Partie Fussball am Grümpi des Sportclubs Steinhausen. Ja sogar für die Rennfans

gibts von der Jungwacht einen Baukurs für eine Seifenkiste. Hier brauchts fürs Anschieben auch Bewegung. Unter dem Namen Allsport Steinhausen zeigt uns der Bericht von Max Gisler, über diesen Verein wie vielseitig dieser Verein Bewegung anbietet. Bleiben Sie in Bewegung

Urs Nussbaumer
Steinhauser Aspkete

Auf dem Bild sind v.L.n.r. Noemi Schmied, Aline Kunz, Sven Strüby



Aus dem Rathaus

Personelles

Es sind gewählt worden:

- Jörg Dahinden, Greppen, als nebenamtlicher Feuerschauer, mit einem 40%-Pensum.
- Patrizia Kaufmann, Goldau, als Schulsekretärin. Sie ersetzt Sandra Kaufmann, die auf Ende März 2007 von dieser Funktion zurücktritt.
- Pia Kindler hat als Sachbearbeiterin Liegenschaften in der Abteilung Bau und Umwelt auf Ende Mai 2007 gekündigt.

Kündigungen von Lehrpersonen

Folgende Primarlehrpersonen haben auf Ende des laufenden Schuljahres 2006/07 ihre Kündigung eingereicht: Annatina Caprez, Vreni Huber-Senn (Pensionierung), Hans Hürlimann, Gerda Moosberger (Pensionierung) und Ursula Moos (Pensionierung). Der Gemeinderat dankt diesen Lehrpersonen für die geleisteten guten Dienste.

Gemeindeversammlung

Die provisorische Traktandenliste der nächsten Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2007, welche wiederum auf dem Dorfplatz unter dem Zelt durchgeführt wird, lautet wie folgt:

1. Protokollgenehmigung
2. Verwaltungsbericht und Jahresrechnungen 2006 der Gemeindeverwaltung und des Wasser- und Elektrizitätswerkes
3. Kredit für die Sanierung der Zugerstrasse
4. Kredit für die Altlastensanierung Schiessstand Tann

5. «Tempo-30-Studie» Das Verkehrsingenieurbüro TEAMverkehr in Cham ist beauftragt worden, eine «Tempo-30-Studie» zu erstellen. Mit dieser Studie wird das gesamte Gemeindegebiet Steinhausen auf zusätzlich notwendige verkehrsberuhigende Massnahmen und Tempo-30-Zonen überprüft. Die Studie soll auch aufzeigen, mit welchen Kostenfolgen für allfällige Massnahmen zu rechnen ist.

Das Ergebnis der Rechnung 2006 entspricht fast dem Budget

Die Rechnung der Einwohnergemeinde Steinhausen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 320'000 Franken ab. Das budgetierte Ergebnis von 617'000 Franken wurde somit um 300'000 Franken nicht erreicht. Das Wasser- und Elektrizitätswerk, WEST, hat den budgetierten Ertragsüberschuss von 570'000 Franken übertroffen und schliesst mit einem positiven Ergebnis von 714'000 Franken ab.

Der nachträglich eingeforderte Gemeindebeitrag für die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV für die Jahre 1999 bis 2005 von 1,35 Mio. Franken aufgrund eines falschen Verteilers des Kantons sowie der Abschreibungsbetrag der aktivierten Kosten für das nicht angenommene Projekt SaalPlus von 1,4 Mio. Franken

Gemeinde	2, 3, 14, 21
Bibliothek	4
Ludothek	5
Schule	6, 7
Pfarrei	8
Vereine	9, 10–18, 21
Gewerbe	19, 23
Leserbrief	22
Agenda	20

Impressum

Herausgeber: Steinhauser Aspekte
Urs Nussbaumer
www.aspekte.ch
redaktion@aspekte.ch

Auflage: 4200 Exemplare
Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)
Max Gisler (Gi)

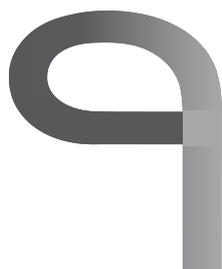
Redaktionschluss: 15. April 2007

Druck: Druckerei Ennetsee
Vorstufe: Gnos Print GmbH

FARBEN LICHT KLANG

Silvia Cavegn
dipl. Farbtherapeutin AZF

Eschenstrasse 9
6312 Steinhausen
Mobile 078 639 67 25
silvia.cavegn@bluewin.ch



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

Allmendstrasse 11a
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

KOSMETIK

Doris Cavegn

eidg. gepr. Kosmetikerin
Eschfeldstrasse 1 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 55 83
www.kosmetik-cavegn.ch

hatten im Herbst 2006 ein negatives Ergebnis für die Einwohnergemeinde erwarten lassen. Minderaufwendungen bei den Nettoausgaben verschiedener Abteilungen führten letztlich zu einem positiven Gesamtergebnis.

Die Abteilung Präsidiales hat mit einem Minderaufwand von 320'000 Franken und einem Mehrertrag von 300'000 Franken, erzielt bei den Handänderungsgebühren, gesamthaft 620'000 Franken besser gegenüber dem Budget abgeschlossen. Die Abteilung Bildung und Schule hat mit einem Minderaufwand von 440'000 Franken zum guten Ergebnis beigetragen. Die hinausgeschobenen Projekte, Tempo 30 auf der Blickensdorferstrasse und Sanierung der Kehrtrichtdeponie Baarburg durch den Kanton, haben in der Abteilung Bau und Umwelt zu einem geringeren Aufwandüberschuss von 300'000 Franken geführt. Erfreulich ist auch, dass das Budget der Abteilung Soziales und Gesundheit um 19,3% oder 930'000 Franken unterschritten werden konnte.

Nicht zum besseren Rechnungsergebnis haben die Steuereinnahmen beigetragen. Die Steuereinnahmen bleiben um 280'000 Franken unter dem Budget und betragen 21 Mio. Franken. Die Einkommens- und Vermögenssteuern von natürlichen Personen sind mit 12,3 Mio. Franken um 2,7 Mio. Franken tiefer ausgefallen als budgetiert. Die Steuereinnahmen der juristischen Personen, 6,9 Mio. Franken, konnten hingegen wiederum zulegen und haben unsere Erwartungen um 1,7 Mio. Franken übertroffen und sind gegenüber dem Vorjahr nochmals um 1,5 Mio. Franken gestiegen. Auch die Grundstückgewinnsteuern haben mit 1,3 Mio. Franken das Vorjahresergebnis erreicht und sind 520'000 Franken höher als budgetiert verbucht worden.

Die Nettoinvestitionen der Einwohnergemeinde betragen tiefe 1,9 Mio. Franken und entsprechen dem Vorjahr. Der Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasserbeseitigung vermochte den Aufwand der Laufenden Rechnung von 1,3 Mio. Franken um 70'000 Franken nicht zu decken. Die Ent-

nahme aus der Spezialfinanzierung für die Abwasserbeseitigung ist dadurch auf 112'000 Franken angestiegen und muss in den Folgejahren abgebaut werden.

Der positive Cash-Flow von 5,5 Mio. Franken und die geringe Nettoinvestition haben dazu beigetragen, dass die Liquidität nochmals um 3,6 Mio. Franken erhöht werden konnte und es zur Zeit erlauben würde, die mittel- und langfristigen Schulden (Darlehen) gegenüber Dritten bei Fälligkeit vollständig zurückzuzahlen.

Das Ergebnis von 714'000 Franken des WEST setzt sich aus einem Aufwandüberschuss von 8'700 Franken bei der Wasserversorgung und einem Ertragsüberschuss von 722'700 Franken bei der Elektrizitätsversorgung zusammen.

Die Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2007 wird über die Jahresrechnungen befinden. Sie wird auch den Antrag der Rechnungsprüfungskommission berücksichtigen können, der vorbehalten bleibt.



Kosmetische Feinigkeiten!

aesthetikum KosmetikAtelier
Petra Notz Roth
Bahnhofstrasse 55
6312 Steinhausen

041 740 16 77
aesthetikum@gmx.ch
www.aesthetikum.ch

GUMPI
Secondhand-Kinderladen

Kleider
Spielzeug
Sportartikel
Freizeitbedarf
Schwangerschaftsmode

**14. - 29. April
Frühlingsferien**

Öffnungszeiten:

Mo + Di 14.00 bis 17.00 Uhr
Mi + Do 9.00 bis 11.30 Uhr

Während den Schulferien nur Mittwochs
Weitere Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Barbara Vopalka
Tel.-Privat: 041-743 06 59
Nätel: 077-410 12 12

Beim Bahnhof 3, 6312 Steinhausen



**Speziell
individuell**

Verena, Eva Grolimund
Katja Grolimund Foley
Silvia Kolb-Heiniger
Judith Schmid

Bushalt Oele
Zugerstrasse 39
6312 Steinhausen

unsere Öffnungszeiten:
Mo 13.00 - 18.30
Di-Fr 8.30 - 18.30
Sa 8.00 - 12.00

041 741 69 39



Bibliothek

Chilematt, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 10 32
www.steinhausen.ch/bibliothek

Montag		14–19 Uhr
Dienstag	10–12 Uhr	14–19 Uhr
Mittwoch		14–19 Uhr
Donnerstag	10–12 Uhr	14–19 Uhr
Freitag		14–19 Uhr
Samstag	10–13 Uhr	

Über Ostern (6.–9. April 2007) bleibt die Bibliothek geschlossen.

Während der Frühlingsferien, (14.–29. April 2007) hingegen ist die Bibliothek zu den üblichen Zeiten geöffnet!

Zugehört – Elf Lebensgeschichten von Zuger Frauen

In diesem Buch erzählt aus jeder Zuger Gemeinde eine Frau von ihrer Kindheit und Jugend, von den Kriegsjahren, wo Entbehrungen, aber auch Hilfeleistungen Alltag waren, und vom Älterwerden, das manchmal nicht einfach ist.

Dienstag, 10. April 2007, 20 Uhr Zentrum Chilematt, Steinhausen

Wir laden Sie herzlich ein zu dieser besonderen Lesung mit der porträtierten Steinhauserin Emmi Schleiss, mit der Autorin Tanja Plüss und der Herausgeberin Mirjam Weiss.

Beim anschliessenden Apéro können Sie das Buch signieren lassen. Eintritt frei.

Gemeindebibliothek und Frauennetz
Steinhausen

Neue Musik:

Ursula Heist: Die 1x1 Hitparade für Kids
Carla Bruni: No Promises
Hujässler: Mälchfett
Max Lässer: Überland Duo
Norah Jones: Not too late
Amy Winehouse: Back to Black
Pippo Pollina: Racconti e canzoni
Florian Ast: Läbeszeiche
Stress: Renaissance
Joss Stone: Introducing
QL: Schwiizerchracher
Herbert Grönemeyer: 12
Wind: Schön war die Zeit
Udo Jürgens: Lieder voller Poesie
Jodlerklub Wiesenberg: Mey Freyd
Markus Hottiger: Musical «Josef»
Filmmusik aus «Die Kinder von Monsieur Mathieu»: Les choristes
Jacques Offenbach: Orphée aux Enfers
Anna Netrebko – Rolando Villazón: Duets
Volodos plays Liszt
Lang Lang: Memory

Wir wünschen unseren Kundinnen und Kunden frohe Ostertage!
Das Bibliotheksteam

Kaufen in Steinhausen Milchbadeöl

Dieses Produkt heisst ganz anders. Richtig ist «2-Phasen-Milchbadeöl, Orange&Melisse». Die charmante Bedienung bei Schärer und Beck AG weiss zu sagen, welche Badewonnen den glücklichen Käufer erwarten. Lassen Sie schon mal das Wasser einlaufen. Nehmen Sie jetzt die Flasche in die Hand. Die beiden Phasen sind deutlich zu sehen, oben weiss wie Milch, unten gelb wie Oel. Jetzt bitte schütteln und staunen. Die beiden Essenzen mischen sich. Der Flasche entströmt beim Öffnen ein betörender Duft von Orangen. «Kein Lebensmittel», steht da

auch noch. Das musste geklärt werden, weil aus dem Milchbadeöl ja leicht ein Milchöl werden könnte, oder eine Oelmilch.

Wo sind wir stehen geblieben? – Vor der Badewanne. Vom Fläschchen giessen wir etwas ins Wasser, und jetzt steigen wir hinein und spüren Wellness, genau so wie man es auf der Etiketle lesen kann. Das mehrfache Vergnügen kostet nur 5 Franken. Der Weg an die Bahnhofstrasse 57 lohnt sich selbst für frisch Gebadete.

– Gi.





Liebe SteinhauserInnen

Der Frühling ist da, und die Natur zeigt sich wieder von der schönsten Seite. Im Rahmen unserer Spielvorstellungen, schicken wir sie um die Erde.

EXPEDITION

Entdecken sie die Wunder der Erde!

Ein Spiel für 2–6 Spieler von 10–99 Jahren.

Auf den Spuren der grossen Entdecker nehmen sie teil an verschiedenen Expeditionen.

Drei Expeditionen brechen gleichzeitig auf. Jeder Spieler ist an allen Expeditionen



beteiligt und versucht so seine 9 oder 12 Zielorte zu erreichen.

Zuerst plant man seine Route und gibt vier Hauptziele mittels eines Punktes an. Mit Hilfe von Reisetickets, die man vor und während dem Spiel erhält, versucht jeder Spieler die Expeditionsroute so zu beeinflussen, dass genau die Orte erreicht werden, die er auf der Hand hat.

Erreicht ein Spieler einen solchen Ort, zeigt er die Karte und legt sie offen vor

Ludothek Steinhausen
Pavillon, Schulhaus Sunnegrund 1
Telefon 041 749 13 83
www.steinhausen.ch/ludothek

Öffnungszeiten

Montag: 15.00–18.00 Uhr
Mittwoch: 13.30–19.00 Uhr
Freitag: 09.00–11.30 Uhr

sich ab, aber aufgepasst dass die Expedition nicht daran vorbei zieht, sonst muss man den Ort mit einer andern Expedition erreichen!

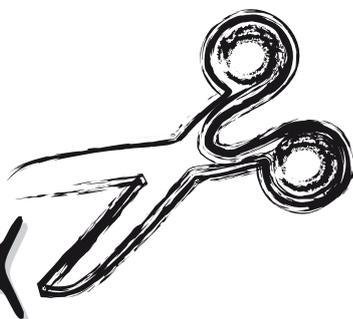
Während des Spiels erreicht man auch öffentliche Orte und wer genau aufpasst, kann so noch Zusatzpunkte holen.

Das Spiel endet, wenn ein Spieler die letzte Karte abgelegt hat oder alle Pfeile der drei Expedition gelegt wurden. Gewonnen hat natürlich der Spieler mit den meisten Expeditionspunkten, das heisst wer am meisten Orte erreicht hat.

Nun wünsche ich Ihnen eine ganz spannende Expeditionsreise mit vielen Erlebnissen.

Caro Sigrist

hair
relax



Jutta Bach
041 741 25 83

Hochwachtstrasse 4
6312 Steinhausen

werkstatt für wohnen und küche
bruno jans

küchenbau
möbel
innenausbau

ausstellung / büro:
bahnhofstrasse 57, 6312 steinhausen

werkstatt:
ruessenstrasse 9, 6340 baar/walterswil

telefon 041 740 67 67
telefax 041 740 67 60
internet www.wohnenundkueche.ch



**Montag Abend zum Zahnarzt?
Samstag Morgen zum Zahnarzt?**

Ab März 07 offerieren wir Ihnen diese Sprechstunden Möglichkeiten

Wir freuen uns auf
Ihre Anmeldung

Ihre Zahnarztpraxis:
Alan Kruger eidg. dipl. Zahnarzt
Mitglied der Schweiz. Zahnarzt Gesellschaft SSO

Rosmarie Hofer eidg. dipl. Zahnärztin
Bahnhofstrasse 10
6312 Steinhausen

Praxis-Tel.: 041 740 24 45
Notfall-Nr: 079 670 08 60

Bewegtes Lernen im Feldheim 3

Seit Beginn des Schuljahres begleitet uns die Bewegung durch den Unterricht. Im Herbst traf sich unser Lehrerteam mit einer Bewegungspädagogin und einer Physiotherapeutin zu einer Weiterbildung. Mit wissenschaftlichem Fachwissen genährt und selbst in Bewegung gebracht, machten wir uns fortan auf den Weg zum Bewegten Lernen.

Bewegtes Lernen ist nichts Neues und dennoch geht es im Alltag ab und zu vergessen. Es handelt sich dabei darum, dass die Bewegung des Körpers ins Lernen mit einbezogen wird. Diese Art von Lernen kommt den Interessen der Kinder entgegen, regt zu freudvollem Lernen und Üben an und kann auch Lernbarrieren und Ängste abbauen. Lernen durch Bewegung ist vielseitig, eröffnet neue Zugänge zu Lerninhalten und wird dem Bewegungsbedürfnis der Kinder gerecht.

Damit diese Form von Lernen vermehrt stattfinden kann, üben die Kinder sich im Seilspringen, Balancieren auf der Kabelrolle, Hüpfen auf dem Minitrampo-

lin, vorwärts und rückwärts Laufen auf dem Holzbalken und vielem mehr. Nach und nach können so die Lerninhalte mit der Bewegung vernetzt werden. Es kann sein, dass ein Schulkind während dem Pedalofahren aus einem Buch liest. Ein anderes Schulkind balanciert rückwärts über den Holzbalken und zählt ebenfalls rückwärts von 20 bis Null.

Bewegtes Lernen braucht Raum. So kommt es vermehrt vor, dass die Schulkinder im Schulhausgang beim Lernen in Bewegung anzutreffen sind. Ebenfalls kann man vor allem die OberstufenschülerInnen vermehrt bei den Kurzpausen zwischen den Lektionen in Bewegung beobachten. Angeregt durch den Pultsteller fit@school regen die Lehrkörper die Jugendlichen an, sich mit gezielten Übungen richtig zu bewegen.

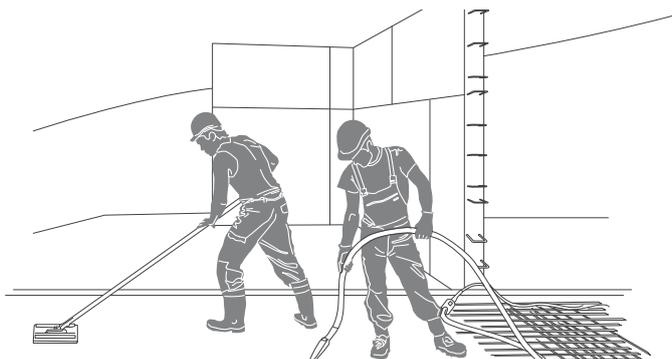
Ein kleiner Exkurs in die Neurobiologie zeigt uns, dass ein Lernen ohne Bewegung kaum denkbar ist! Für die Neurobiologie bedeutet Lernen Synapsen bilden. Synapsen sind Verbindungen zwi-

schen zwei Nervenzellen. Je grösser dieses Netzwerk ist, desto mehr kann Lernen stattfinden. Ohne die Synapsen ist eine geordnete Informationsübertragung nicht möglich. Wahrnehmen, Denken, Erkennen, Vorstellen und Erinnern sind Kognitionsprozesse, die mit ihren ständigen Reizen unser Nervensystem und die Synapsen auf Draht halten. Resultate aus der Hirnforschung zeigen, dass zwischen motorischer und kognitiver Entwicklung engere Beziehung existieren, als bisher angenommen. Es gibt auch Hinweise, dass ein Zusammenhang zwischen kognitiver und motorischer Leistungsfähigkeit besteht.

In diesem Sinne, seien Sie nicht erstaunt, wenn Ihr Kind auch mal mit der Hausaufgabe, es soll 5 Minuten Seilspringen, nach Hause kommt.

Erwina Winiger,
Raphael Britschgi,
Sara Schuler

Hochbau
Umbau
Kundenarbeiten
Bauabdichtungen



**ZUVERLÄSSIGES HANDWERK
FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS.**

**ERNI
BAU**

Erni Bau AG, Bauunternehmung
Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44

kurterni@ernibau.ch, www.ernibau.ch

**Wir planen, gestalten
und realisieren Ihr neues Bad**



Bäder müssen komponiert werden:
Farben, Formen und Materialien sind Grundlagen ein Bad zu planen und zu gestalten. Wir haben uns auf die Beratung, Planung, Gestaltung und Realisierung von Badum- und Neubauten spezialisiert. Auf Wunsch koordinieren wir auch alle Handwerker. Kommen Sie unverbindlich bei uns vorbei!

SCHÄRER+BECK
BadeWelten®

Bahnhofstr. 57 • 6312 Steinhausen • Tel. 041 743 22 82 • Fax 041 743 22 84
www.schaererbeck.ch • info@schaererbeck.ch

Persönlichkeitsentfaltung durch Musik



Oder: Musik trainiert «Schlüsselqualifikationen»: kreative Intelligenz, Fantasie, Hellhörigkeit.

Bis vor kurzem vermutete man eine Art «Musikzentrum» in der rechten Hirnhemisphäre. Heute weiss man: Beim Musikhören aktivieren wir jede Menge neuronaler Netze in sämtlichen Hirnregionen. Erst nehmen die Sinneszellen in der «Cochlea» den Frequenzmischmasch auf, dann jagen die Signale durch den «Hirnstamm», dem ältesten Gehirnteil, der schon mal eine Grobbeurteilung vornimmt (Lautstärke, Tonhöhe etc.), danach gelangen die Nervenimpulse in die beiden «Hörrinden» im linken und rechten Schläfenlappen, hier sitzt die «analytische Abteilung», sie sucht nach Mustern, Regeln, Strukturen in der Fülle der Informationen. Musik wird das ganze Getöne jedoch erst, wenn weitere Hirnregionen zugeschaltet werden: der Stirnlappen (für Melodien), die linke Hemisphäre (für Dynamik und Rhythmen), das limbische System (für gefühlshafte Erlebbarkeit), das Kleinhirn (für Bewegung) ...



Kann man auch gleich wieder vergessen! Entscheidend ist die Einsicht: **Wie nichts sonst beansprucht Musik das Gesamte unserer Hirnfunktionen.** Sie erzwingt den lebhaften Austausch von Wahrnehmung, Analyse, Empfindung. Kognitive und emotionale Zentren arbeiten wie von selbst zusammen. Also erfreut Musik nicht allein das Herz, sie bringt das Hirn auf Touren.

EINLADUNG

zum Informationsmorgen der Musikschule Steinhausen

Samstag, 5. Mai 2007 09.00–12.00 Uhr
im Schulhaus Feldheim 1 und 2

Vorstellen der Instrumente durch die MusiklehrerInnen.

Möglichkeit, Instrumente auszuprobieren und Fragen zu stellen.

Die Einladung richtet sich an die SchülerInnen der ersten, zweiten und dritten Primarklasse und deren Eltern und an alle, die das Angebot der Musikschule kennen lernen und von den Schlüsselqualifikationen der Musikbildung profitieren möchten.

Wir freuen uns auf ihren/euren Besuch.



Waldspielgruppe Steinhausen



für Kinder ab 4 Jahren

Auskünfte und
Anmeldung für das Schuljahr 2003/2004
unter Tel 041 741 83 89 (Mittags und Abends)

Adresse:
T. Baumgartner
Schulhausweg 2
6312 Steinhausen



Orientierungsmorgen

Am Samstag, 19. Mai um 9 Uhr findet bei der Waldhütte Steinhausen ein Orientierungsmorgen für alle interessierten Eltern und Kinder statt.

Eine Anmeldung für den Orientierungsmorgen ist nicht erforderlich.

Auskünfte: Trudi Baumgartner
Tel.: 041 741 83 89 mittags und abends

Brennpunkt Kirche:

«de Hei sii»



«Wir verstehen Heimat als Vertrautheit mit einem bestimmten Ort oder Raum. Und Heimat entsteht dort, wo gelebt wird. Und wo gelebt wird, finden Veränderungen statt. Eine offene und andauernde Auseinandersetzung mit Neuem und mit Veränderungen ist unerlässlich.» Dazu ein idyllisches Bild: Drei Kinder spielen vor einem Bauernhaus mit einem markanten Innerschweizer Berg im Hintergrund. So wirbt der Schweizer Heimatschutz in diesen Wochen mit seinen Plakaten in Bussen und Zügen. Der Schutz der Heimat ist ein wichtiges gesellschaftliches Anliegen und deshalb gesetzlich verankert.

Doch können wir Heimat per Gesetz schützen? Das hängt wohl davon ab, was wir unter dem Begriff «Heimat», oder eben «de Hei sii» verstehen.

Wo bist du zu Hause? Auf diese Frage nennen wir spontan unsere Wohnadresse, also unsere Wohnung, unser Haus, die Strasse, das Dorf in dem wir wohnen.

Diese rein materiellen Orte lassen sich versichern, durch Denkmal- oder Heimatschutz auch schützen.

Doch was macht einen Raum, einen Ort zu einem Daheim? Das sind innere Werte und Gefühle: das Wissen um unserer Familie, das uns Geborgenheit und Sicherheit gibt; die zwischenmenschlichen Beziehungen im Dorf, die uns Gemeinschaft und Vertrautheit erfahren lassen; das Gefühl gebraucht zu werden und einen Beitrag leisten zu können. So gesehen lässt sich «de Hei sii» sich weder versichern noch gesetzlich schützen.

Den spannenden Fragen rund um das Thema «de Hei sii» geht der Pfarreirat zusammen mit dem Seelsorgeteam dieses Jahr besonders nach und es wird sich als roter Faden durch die Aktivitäten und das Pfarreileben ziehen.

Fühlen Sie sich in unserer Pfarrei zu Hause?

Was braucht unsere Pfarrei, um ein Daheim zu sein?

Wie kinder- und familienfreundlich ist unser Pfarreiklima wirklich?

Welche Traditionen haben uns geprägt und wollen wir beibehalten?

Welche Auseinandersetzung mit Neuem wollen wir angehen?

Wir laden Sie ein, sich darüber Gedanken zu machen und mit uns ins Gespräch zu kommen, damit wir «de Hei sii» in unserer Pfarrei gemeinsam gestalten können.

Pfarreirat Steinhausen:

Doris Hug, Markus Sibler, Ruedi Odermatt, Winfried Adam, Francesca Allenbach, Paula Büchl, Thomas Burger, Kurt Gallati, Josef Grüter, Gabriela Hausheer, Valerie Kaiser, Alex Kälin, Ruth Langenberg, Edith Matter, Claudia Oeschger, Helen Riccardi, Franz Schurtenberger, Lukas Sigrüst, Silvia Troxler, Andreas Wissmiller

Besinnungs-Nachmittag

Im Saal des Seniorenzentrum Weihermatt jeweils 14.00 Uhr

26. April 2007 – *Liebe und Versöhnung*

5. Juli 2007 – *Würde und Wert des Einzelnen*

25. Oktober 2007 – *Weisheit und Loslassen*

Veranstalter: Ref. und Kath. Kirchgemeinde

schreinerei
schrankdesign
laminatböden

huwiler gebüder

showroom

6312 steinhausen
untere allmendstrasse 3a
fon 041 743 10 70
fax 041 743 10 71
s.t@gebr-huwiler.ch

www.gebr-huwiler.ch

Besuchen Sie unsere Ausstellung:
Freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr oder rufen Sie
uns einfach an für einen Termin!

HENGARTNER & JANS AG

Gartenpflege +
Gartengestaltung

Verband
Schweizerischer
Gärtnermeister

Höfenstrasse 35
6312 Steinhausen
Tel. 041 / 741 78 88
Fax. 041 / 740 01 53

GV der Armbrustschützen Steinhausen



Vereine

Ende Januar traf sich die Steinhauser Armbrustschützengesellschaft zur GV im Restaurant Linde. Nebst den üblichen Traktanden durfte der Präsident über die Fortschritte der Standrenovation berichten.

Erfolgreiches Jahr

Die ASG Steinhausen nahm im verflossenen Vereinsjahr an zahlreichen auswärtigen Schiessanlässen teil. Dies gibt uns die gute Gelegenheit, mit Schützenkameraden aus anderen Sektionen die Freundschaft zu pflegen. Mit 54.778 ist der Jahresdurchschnitt etwas zurückgegangen, in der Jahreswertung konnten wir den Ligarhalt in der 2. Kategorie sichern.

Auch die Junioren waren in diesem Jahr wieder erfolgreich. Beim Treffen der Nachwuchsschützen aus der ganzen Zentralschweiz belegten die Steinhauser Junioren hinter Wohlen den hervorragenden 2. Rang. Unter den Zugersektionen konnten sie schon zum vierten Mal in Folge als Sieger hervorgehen.

Bei der Zentralschweizer Gruppenmeisterschaft erlangten die Steinhauser Junioren hinter Ettiswil den 2. Rang, Steinhausen 2 erreichte den 8. Platz. Steinhausen 1 qualifizierte sich für den eidgenössischen Final und erreichte dort wie schon im Vorjahr den guten 9. Schlussrang.

Renovation fast abgeschlossen

Die Renovation unseres Standes ist mit viel Herzblut vorangetrieben worden.

Es sind nur noch einige wenige Kleinigkeiten fertig zu stellen. Bis zum Bluestschiesensollten auch die letzten Arbeiten abgeschlossen sein, sodass unsere Gäste sich bei uns wohl fühlen können.

Alter und Neuer Jahresmeister

Die verflossene Saison wurden die Programme für die Jahresmeisterschaft pflichtbewusst geschossen und gewertet. Die Rangliste wurde wie jedes Jahr mit Spannung erwartet. Wie bereits in den vorigen Jahren hiess der überlegene Sieger Andy Frey, gefolgt von Jan Gelzer und Jakob Schmid jun.

Gruppe A

Andy Frey
Jan Gelzer
Jakob Schmid jun.

Gruppe B

Nico Müller = Aufsteiger in Kat. A
Jakob Wyss = Aufsteiger in Kat. A
Xaver Jans

Gruppe C

Josef Stritmatter = Aufsteiger in Kat. B
Anton Rüegg jun. = Aufsteiger in Kat. B
Niklaus Schleiss
Weitere Resultate sind unserer Homepage zu entnehmen.

nommen werden. Somit haben wir einen stolzen Bestand von 32 aktiven Schützen aufzuweisen.

Neuer Präsident

Auf die GV hin hat unser Präsident Jakob Schmid jun. das Präsidentenamt niedergelegt. Er war stattliche 27 Jahre im Vorstand tätig, davon 13 Jahre als Präsident. Es würde zu weit führen, all seine Verdienste hier aufzulisten. Wer jedoch Jakob kennt, weiss, wie sehr sein inneres Feuer für das Armbrustschiessen brennt und was er alles zugunsten dieses Sportes geleistet hat. Das jüngste Werk, den Standumbau, kann sich auch sehen lassen. Als Nachfolger wurde Jakob Wyss gewählt. Er ist seit einigen Jahren im Vorstand als 1. Schützenmeister tätig.

Im Anschluss an die GV konnten die Jasskarten verteilt werden und gemütliche Runden «geklopft» werden oder es wurde einfach diskutiert.

Wenn jemand aus der Bevölkerung mal Lust hat, mit der Armbrust ein paar Pfeile abzugeben, der melde sich doch ganz unverbindlich bei einem der Vorstandsmitglieder. Die Namen und notwendigen Informationen sowie weitere interessante News gibt es ständig unter www.asg-steinhausen.ch

Oder wenn Sie am Stand vorbeispazieren, einfach mal reinschauen, wir freuen uns über Ihren Besuch.

(FW)

Melitta Hug dipl. Masseurin

Bachblüten
Rückenmassage
Wirbelsäulenbalance
Neuro-Energie-Punkt-Massage
Schwingkissentherapie
Fussreflexzonenmassage
(Krankenkassen anerkannt)
Klassische Ganzkörpermassage

Albisstrasse 55
6312 Steinhausen
Telefon 041 740 69 89

- Zweiräder aller Art
- Bekleidung und Zubehör
- Reparatur- und Service-Werkstatt
- Kinderwagen, Kindermöbel, Kinderautositze
- Babyartikel, Kinderkleider und Schuhe

ALLES UNTER EINEM DACH
A. RÜEGG
2-Rad- und Baby-Center

Wir sind gerne
für Sie da!



www.ruegg-steinhausen.ch

A. Rüegg AG
Bahnhofstrasse 38
6312 Steinhausen
info@ruegg-steinhausen.ch

2-Rad-Center
Telefon 041 741 16 41
Baby-Center
Telefon 041 741 16 20



Von der Riege zum Allsport

«Abwechslung und gemeinsames Verständnis, das funktioniert», ist Severin Püntener überzeugt, wenn wir ihn nach «Allsport Steinhausen» fragen. Das ist die neue Bezeichnung für den Turnverein mit seinen über 50 Mitgliedern. Man geht mit der Zeit, ohne die guten Qualitäten dieses traditionsreichen Vereins über Bord zu werfen.

Wir schreiben das Jahr 1937. Das Schulhaus Sunnegrund I ist eben mit hart erarbeitetem Geld nach der Wirtschaftskrise entstanden. Die kleine Turnhalle mit den hohen Kletterstangen bietet die grosse Gelegenheit, auch in Steinhausen



Andreas Jäger, Martin Kempf, Pascal Göldi, Lucas Zingerli, Cedric Lüthi, Severin Püntener, Emrah Geven v.l.n.r.



v.l.n.r. Andreas Jäger, Lukas Huber, Severin Püntener Cedric Lüthi

das Turnerfähnlein zu hissen. Stolz wird es dieses Jahr wieder flattern, zum 70-jährigen Jubiläum des Vereins am 24. August 2007. Bitte tragen Sie den Termin in die Agenda ein, die Turnerzusammenkunft wird in unserem Dorf ein Fest geben.

Zurück zu Severin Püntener, dem Präsidenten von Allsport Steinhausen, der die aktive Turnerschaft anführt. Neben ihr bestehen drei Jugendgruppen. Es sind dies die Jugi 1 mit Kindern ab sechs Jahren, und die Jugi 2 und 3, wo sich die Sekundarstufe findet. Leiter sind Anastas Odermatt, Lukas Zingerli, Adrian Schlumpf und Severin Püntener selber. In den ersten beiden Gruppen gibt es eine allgemeine Einführung in den Turnsport, die dritte Gruppe widmet sich den Team-sportarten wie Unihockey, Handball, Fussball oder Volleyball. «Die jungen Leute wollen diese Spiele, sie kosten die Stunden auch bis zur letzten Minute aus,» meint Severin Püntener. – Leichtathletik wird eher in Zug betrieben als bei uns in Steinhausen.

Der ausländische Bevölkerungsteil ist in der Turnfamilie – kein abgedroschener Begriff – sehr wohl vertreten. Integration

kann in einem solchen Verein erfolgreich sein. Man braucht sich finanziell nicht hinauszuhehlen, um bei Allsport mitzumachen. Auch in diesem Verein kommt man mit einem kleinen Jahresbeitrag weg. Für Jugendliche sind es Fr. 25.– pro Jahr, für die Aktiven (Erwachsenen) Fr. 90.– pro Jahr. Lehrlinge und Studenten zahlen Fr. 50.– pro Jahr. Allsport macht an Anlässen mit, bei denen finanziell etwas her-



v.l.n.r. Martin Kempf, Pascal Göldi

ausschaut, sei es die Chilbi oder der Jugitag.

Steht aber das Eidgenössische an, das grosse nationale Turnfest, dann kommen schon einige Tausender zusammen. Der Verein kann auf die Unterstützung durch den Sport-Toto-Fonds und von Jugend+Sport zählen. Statt eines Oberturners gibt es ein Leiterteam, das von Daniela Küng angeführt wird. Die Aktiven geben gerne ihr Wissen weiter. Sie trainieren am Dienstag und Freitag in der Turnhalle Feldheim von 20 Uhr 15 bis 21 Uhr 45. Die Jugendriegen 1 und 2 gehen in die Dreifachhalle im Sunnegrund, und zwar am Dienstag von 17 Uhr 15 bis 18 Uhr 30 bzw. von 18



Uhr 30 bis 20 Uhr. Die Jugendriege 3 versammelt sich jeweils am Freitag in der Turnhalle Feldheim von 18 Uhr 30 bis 20 Uhr. Regelmässiger Besuch lohnt sich. Wer will, kann die Zeit dafür aufbringen.

Wenn wir schon diesen Sport ins Rampenlicht stellen, dürfen wir seine Verwandten nicht vergessen. Es gibt ja vier Vereine: Neben Allsport ist es der Damenturnverein, diese beiden Vereine mit insgesamt 16 Jugendgruppen, dann die Männerriege und die Frauenriege. Alle Turnvereine nutzen unsere bestehenden Turnhallen und lohnen es der Bevölkerung mit gelegentlichen öffentlichen Auftritten, denken wir allein an die bühnenreifen freedancers von Silvana Albione.

Gut geplant ist bereits der Jugendevent vom 18. November 2007 in der Dreifach-Turnhalle. Er wird beste Gelegenheit sein, mit den Jugendgruppen Bekanntschaft zu machen.

Heraus aus dem Haus, wir bewegen uns.

-Gi.

Das Mäntigs-Kafi: Ein Zwischenbericht



Vereine



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde
Bezirk Steinhausen

Seit Oktober 2006 findet nun das Mäntigs – Kafi im Foyer des Chilematt Zentrums statt. Wir vom Kafi-Team (Silvia Morger, Beatrix Stössel und Trix Brenner) freuen uns riesig über den regen Besuch unseres Angebots auch in den neuen Räumlichkeiten. Jung und Alt scheinen das unkomplizierte Treffen am Montagmorgen zu geniessen.

Nach den Frühlingsferien möchten wir, jeweils bei geeignetem Wetter, unser Kafi



für die Sommermonate dann wieder ins Freie zügeln, sprich auf den Platz vor dem Chilematt Zentrum.

Sie haben uns noch nie besucht? Dann versuchen Sie es doch einmal, bei

uns finden Sie immer jemanden der Freude auf ein gutes Gespräch hat. Wir haben unser Kafi jeden Montag jeweils von 9 bis 11 Uhr für Sie geöffnet.

Für das Kafi-Team: Trix Brenner

Biberliübung vom 3.3.07

Um 14.00 Uhr trafen alle Biberlis vor der Waldhütte ein. Nach einem «De Biber goht ume» entdeckten wir eine Spur vom schwarzen Biber. Schnell folgten die braunen Biber dieser Spur. Die Holzschnitzel führten uns zum Waldweiher.

Die schwarzen Biber versteckten sich gut im Wald und die Braunen hatten lange, bis sie alle Biber gefunden hatten.

Das Suchen hat so Hunger gegeben, dass wir ein Feuer entfachten und Znün assen.

Frisch gestärkt waren nun die braunen Biber dran, eine Spur zu legen. Jedoch fanden sie die Schwarzen sehr schnell.

Da es ein sehr stürmischer Tag war, hatten wir Angst, dass es die Spuren weg

windet. Aber die Biber wissen ganz gut, wo sie die Holzspähne hinlegen können.

Zwischendurch wurde unser Fell ganz nass vom Regen, trocknete jedoch wieder schnell von der Sonne.

Es war ein sehr schöner Tag im Wald und wir freuen uns auf den nächsten Bibertag, der am 31. März stattfinden wird.



Neubauten, Renovationen und Umbauten

R. & R. HÄUSLER
MALERGESCHÄFT

Hasenbergstrasse 7 • 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 76 21 • Telefax 041 741 06 21



D. Fankhauser AG
Metallbau-Schlosserei
6312 Steinhausen
Sumpfschtrasse 13
Telefon 041 - 741 23 60
Telefax 041 - 741 20 70

Allgem. Metallbau- und Schlosserarbeiten
auch in Alu. Türen, Fenster, Fronten
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze,
Einglasungen, Automatische
Aufzugsvorrichtungen für Velos

Tennisclub Steinhausen Juniorenabteilung

Liebe JuniorenInnen,
liebe TennisfreundInnen

Die Vorbereitungen für die Sommersaison 2007 laufen auf Hochtouren!

Wie jeden Sommer finden wieder unsere Sommerkurse 2007 statt. Anmeldung für Fungruppe = Breitensport (Mittwoch v. a.) und Leistungsgruppe = Wettkampfgruppe beiliegend. In diesen Sommerkursen finden in der ersten Juliwoche wieder unsere Abschlussturniere mit Grillplausch statt. Eltern sind herzlich eingeladen, ihren Sprösslingen bei einem Kaffee zuzuschauen!

Die letzten 2 Ferienwochen als Intensivwochen in den Sommerferien sind bei uns schon Tradition. Neu dazugekommen ist das Angebot im Breitensport dass der Unterricht nach Wahl morgens nur 2 Stunden und /oder mit/ohne Mittagessen und wenn erwünscht nochmals 2 Stunden Tennis nach Wahl möglich sind.

Für die WettkämpferInnen sind in der Intensivwoche 4 Stunden Tennis mit oder ohne Mittagessen zur Wahl. Bei schlechtem Wetter finden beide Intensivwochen in der Halle statt. Die Anmeldeformulare werden auf unserer Homepage sein.

Im Herbst bieten wir ein Tenniscamp in Wilderswil bei Interlaken für Fr. 790.- all inklusiv in Partnerschaft mit der Austral-Swiss-Tennis-Academy, Wädenswil an, wo auch Philipp Augst dabei sein wird. Die Anmeldeformulare werden auf unserer Homepage sein.

Philipp Augst ist unser neuer Cheftrainer. Er ist 35 Jahre alt und professioneller Tennislehrer, Nati B Spieler in Luzern gewesen und top qualifiziert.

Wie letztes Jahr ist das neue Junioren-Tennisteam voll motiviert und freut sich, Euch einen noch interessanteren Tennisunterricht anbieten zu können. Unsere Angebote sind breiter, tiefer und noch individueller geworden!

Damit ihr immer von uns automatisch informiert werdet, könnt Ihr die Newsletter auf unserer Homepage mit einem Klick abonnieren. Siehe www.tcsteinhausen.ch.

Mit freundlichen Grüssen

Euer Juniorenteam des TC Steinhausen

TC Steinhausen
Juniorenabteilung



ANMELDUNG FÜR DEN TENNISKURS VOM 1. MAI – 5. OKT. 07 KIDSTENNIS – BREITENSPORT

an Corina Klingelfuss, Eschenrain 18, 6312 Steinhausen, Fax 041 743 05 18
oder per Post

Anmeldeschluss 5. April 2007.

Name _____ Vorname _____

Adresse _____ PLZ, Ort _____

Tel, Nat. _____ E-Mail _____

Geb.datum _____ Clubmitglied ja nein (ankreuzen)

Trainingsplan Breitensport, Kidstennis

Spielstärke JuniorIn	Einteilung	Pri-orität	Tag	Zeit	Dauer	Kosten CHF.
			Mittw	13 - 14	1 Std	140.-
			Mittw	14 - 15	1 Std	dito
			Mittw	15 - 16	1 Std	dito
			Mittw	16 - 17	1 Std	dito
Oblig.	Mitglieder	Beitrag	fürs	Jahr	2007	50.-
Total	Eltern-	Beitrag	Ende	April	bezahlen	190.-

Unser Tennislehrer wird die Spielstärke berücksichtigen. Bitte schreibe Dir die gewünschten Zeiten nach der Prioritätenliste ein.

Wir versuchen deine Wünsche so gut es geht zu berücksichtigen.

Die Gruppeneinteilung und die Rechnung senden wir in den Osterferien mit einem Einzahlungsschein per Post! Die **Versicherung** ist Sache des Teilnehmers. In den Sommerferien findet keinen Saisonkurs statt.

Alle Kursteilnehmer bezahlen einen **Junioren-Mitgliederbeitrag von 50.- Fr** für das ganze Jahr mit der Möglichkeit gratis bis 18.00 Uhr (sofern nicht besetzt) auf unseren Plätzen nach unseren Clubvorschriften spielen zu können.

Kidstennisschläger sind bei uns für 65.- Fr. erhältlich, bitte bei Bemerkungen eintragen, falls der **Kauf** eines Slazenger Juniorenschlägers mit 1 Ball erwünscht ist.

Bemerkungen _____

Ort und Datum _____

Unterschrift des JuniorsIn _____

Unterschrift der elterlichen Gewalt _____

ckf27.03.2007

Gartenpflege und Bepflanzung

Emil Hofstetter Baumschule AG

Blickensdorferstrasse

6312 Steinhausen

Telefon 041 741 82 50

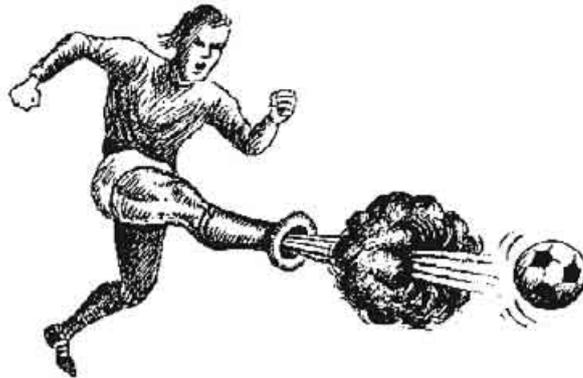
Telefax 041 741 82 72

hofstetter.baumschule@bluewin.ch



35. Grümpelturnier – Jetzt anmelden!

1./2./3. Juni 2007



Kategorien:

- Gewerbe-Cup
- Beizen-Cup
- Guggenmusiken
- Sie & Er
- Offenes Turnier
- Schüler

Infos und Anmeldung
unter
www.scsteinhausen.ch

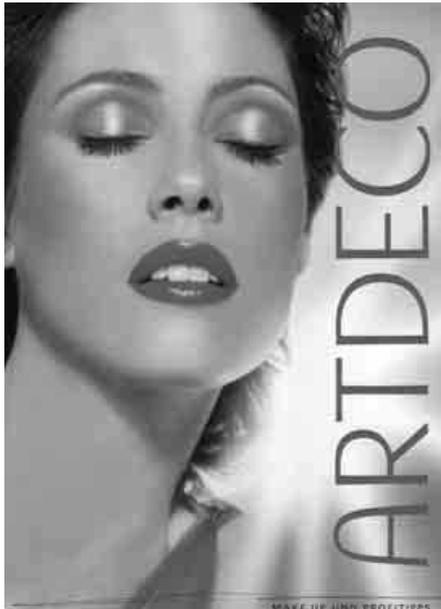
Anmeldeschluss
1. Mai 2007

Wir freuen uns auf Ihre
Teilnahme
Sportclub Steinhausen



Vereine

*Ihre persönliche
Make-up Kollektion
finden Sie bei und*



ARTDECO


DORFPLATZ APOTHEKE
Bahnhofstrasse 3 6312 STEINHAUSEN Telefon 041 741 18 30

**Wir im Claro Laden
sind für Sie da ...**

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 09.00–11.00

14.30–18.00

Samstag

09.00–12.00



Wir handeln fair für Mensch und Umwelt.

MALERGESCHÄFT
PFUNDSTEIN



Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch

Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76



Erfolgreiche Klausurtagung

Der Gemeinderat Steinhausen hat am 23. und 24. Februar 2007 in Morschach eine Klausurtagung durchgeführt. Gemeindepräsidentin Barbara Hofstetter hatte ihre Kollegen eingeladen, jeweils für ihre Abteilungen die Legislaturziele zu formulieren und an der Tagung zur Diskussion zu stellen. Daraus gewannen alle Ratsmitglieder einen guten Ueberblick über die anstehenden Geschäfte. Selbst wenn viele Vorhaben fast vertraut schienen, war doch Gelegenheit, neue Ideen einzubringen. Ob Zentrumsplanung nach gescheitertem Saalbau, ob Jugendkonzept, Finanzplanung unter NFA oder Zusammenarbeit im Ennetsee: Der Austausch war rege und sachbezogen. Die Klausurtagung war der Kollegialität förderlich. Der Rat wird auch in seiner neuen Zusammensetzung geschlossen auftreten. – Gi.



v.l.n.r. Max Gisler, Barbara Hofstetter (Gemeindepräsidentin), Marc Cervini, Heinz Sennrich, Hans Staub, Hans Schnellmann

Volleyball - Plauschturnier



Bald ist es soweit

Das Volleyball-Plauschturnier findet am

16. Juni 2007

in der Dreifachturnhalle Sunnegrund in Steinhausen statt.

Die Anmeldung für das Volleyball-Plauschturnier mit Mixed-Mannschaften erfolgt mit diesem Anmeldeformular oder per E-Mail.

Der Turnierbeitrag im Betrag von CHF 60.- wird nach der Anmeldung an die jeweiligen Mannschaftenverantwortlichen verrechnet.

Zusätzlich wird jeder Mannschaft ca. zwei Wochen vor dem Turnier der Spielplan zugeschickt.

Anmeldung bis spätestens 19. Mai 2007 an:

Stephanie Weber, Schulhausstr. 6, 6312 Steinhausen oder
volleyballturnier.dorffest@hotmail.com

Mannschaftsname: _____

Mannschaftsverantw.: _____

Adresse: _____

PLZ / Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Achtung:

- . Es braucht mind. 7 Spieler pro Team (mind. 1 Person als Auswechselspieler)
- . Es dürfen max. **zwei** lizenzierte Spieler in einem Team mitspielen

**Ihren
Füssen
zuliebe.**

Scholl

Fusspflege –
Podologie FSP
Komfortsandalen
kostenlose
Fussberatung

Matter

6312 Steinhausen • Fon 041 741 88 65

GRATIS
PARKPLÄTZE

ZUMSTEIN REISEN
the persönliches Reisebüro

Ferienreisen
Gruppenreisen
Geschäftsreisen
Zumstein Reisen
Bahnhofstrasse 1
6312 Steinhausen

Tel 041 748 00 90
Fax 041 748 00 99
info@zumsteinreisen.ch

REISEGARANTIE
Mittelschweiz - Qualität
Wird durch die Schweizerische
Reiseversicherung garantiert

Ihre Fachgeschäfte
am Dorfplatz



z'Steihuuse

PERSÖNLICH

RAIFFEISEN

Nutzen Sie die
Leistungen der
Privatbank
im Dorf.

**Raiffeisenbank
Steinhausen**

Sie werden sehen...

**KAI SER
OPTIK**

Am Dorfplatz • 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 16 43

Chumm mer gönd is

VITARAMA®

Sauna, Dampfbad, Solarium,
Massage und Gymnastik

**FÜR MEHR
FREUDE AM
LEBEN**

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 09.00 bis 22.00 h
Sa 09.00 bis 16.00 h
So 10.00 bis 20.00 h

Bahnhofstrasse 1, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 10 10

DORFPLATZ APOTHEKE

Elisabeth Popp, eidg. dipl. Apothekerin

Ihr Gesundheitszentrum!

Bahnhofstrasse 3 6312 STEINHAUSEN Telefon 041 741 18 30

PHYSIOTHERAPIE

Kinderphysiotherapie

THOMAS + DOMENICA NYFFELER
BAHNHOFSTRASSE 1 • 6312 STEINHAUSEN • TEL. 041-741 11 42

FAMILIENFREUNDLICH



Seifenkistenbauen

Die Jungwacht Steinhausen organisiert dieses Jahr bereits zum 40. Mal das Seifenkistenrennen «Grand Prix Freudenberg». Deshalb wollen wir dieses Jahr ein öffentliches Seifenkistenbauen veranstalten.

Normalerweise kostet ein Bausatz CHF 777.–, dank einigen Sponsoren (Gemeinde Steinhausen, Raiffeisenbank, Kantonalbank) ist es uns jedoch möglich, die Bausätze verbilligt zur Verfügung zu stellen. Es ist daher noch mit Kosten von etwa CHF 500.– zu rechnen.

In einem Bausatz inbegriffen sind gute Räder, Achsen, Bremsen und Steuerung.

Wissen Sie nicht wie man eine Seifenkiste baut? Kein Problem, denn die Jungwacht Steinhausen stellt an folgenden Samstagnachmittagen Leute zur Verfügung, die bereits Erfahrung mit dem Bau von Seifenkisten haben:

21. April, 5. Mai, 16. Juni, 2. Juni, 23. Juni

Dieses Seifenkistenbauen findet beim Kaplanenhaus Steinhausen (neben Matthias-Kirche) statt und dauert von 13:30 Uhr bis ungefähr 16:30 Uhr.

Werkzeuge und Holz werden vorhanden sein, bringen Sie aber bitte, falls vorhanden, trotzdem noch Ihr eigenes mit.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich doch möglichst bald (am liebsten per E-Mail) mit Name, Adresse und Telefonnummer bei:

Beno Staub, Rebenstr. 13
6312 Steinhausen, 041 741 23 35
benos@bluewin.ch

Achtung! Es ist nur eine beschränkte Anzahl an Bausätzen vorhanden, «de schneller isch de gschwinder».

Gemeindebibliothek und Frauennetz Steinhausen

Dienstag, 10. April 2007, 20 Uhr
Zentrum Chilematt, Steinhausen

Zugehört – Elf Lebensgeschichten von Zuger Frauen

In diesem Buch erzählt aus jeder Zuger Gemeinde eine Frau von ihrer Kindheit und Jugend, von den Kriegsjahren, wo Entbehrungen, aber auch Hilfeleistungen Alltag waren, und vom Älterwerden, das manchmal nicht einfach ist.

Wir laden Sie herzlich ein zu einer besonderen

LESUNG

mit der portraitierten Steinhauserin **EMMI SCHLEISS**
mit der Autorin **TANJA PLÜSS**
mit der Herausgeberin **MIRJAM WEISS**

Beim anschliessenden **Apéro** können Sie das Buch signieren lassen.

Eintritt frei
Anmeldung nicht erforderlich



Gemeinde
Steinhausen

EUGEN ERZINGER AG
ALLES AUS EINER HAND
TELEMATIK - ELEKTROINSTALLATIONEN - VERNETZTES WOHNEN - AUDIO-VIDEO - MULTIROOM

NEU

**ELEKTRO-SOFORTHILFE IN
STEINHAUSEN - 041 768 00 00**

IHRE KONTAKTPERSON: **MARTIN HAUSHEER**
martin.hausheer@erzingerag.ch



SEHEN-HÖREN-ERLEBEN
EUGEN ERZINGER AG

Zugerstr. 8 · 6340 Baar · Zweigstelle: Bahnhofstr. 57 · 6312 Steinhausen · Zweigstelle: Panoramaweg 13 · 6313 Menzingen
Tel 041 768 00 00 · Fax 041 768 00 01



Kulinarische Weltreise – durch die Baselstrasse in Luzern

Lassen Sie sich mit einer «Shop & Food»-Tour entführen in die Baselstrasse, die exotische Seite Luzerns. Sie werden in den dort angesiedelten ethnischen Lebensmittelgeschäften typische Spezialitäten aus Afrika, Mexiko, Sri Lanka und dem Balkan kennen lernen, degustieren und anschliessend eine exotische Mahlzeit geniessen.

Datum	Samstag, 23. Juni
Zeit	10.00–14.00 Uhr
Leitung	Sentitreff, Luzern
Kosten	Fr. 50.– (Führung + Essen) ohne Anreise
Anmeldung	bis 29.4. an Sidonia Tännler, Tel. 041 740 05 60 oder www.fg-steinhausen.org



Oster-Muki-Zmorge

Bei einem gemütlichen Zmorge stimmen wir uns auf Ostern ein. Kommen Sie doch auch mit Ihren Kindern und treffen Sie sich mit Freundinnen, Kolleginnen oder Sie lernen neue Frauen kennen.

Wer weiss, vielleicht hat ja der Osterhase bereits den Weg bis zu uns gefunden.

Datum	Dienstag, 3.4.2007
Zeit	09.00 bis ca. 10.30 Uhr
Ort	Zentrum Chiematt, Steinhausen
Kosten	Erwachsene Fr. 7.– Kinder gratis

Anmeldung keine



nächstes Muki-Zmorge:
Datum Dienstag, 1.5.2007

Voranzeige:

Besuch im Bienenhaus

Wir verfolgen das Leben der Honigbiene und besuchen das Bienenhaus von Gusti Schuler in Cham.

Datum	Mittwoch, 9.5.2007
Zeit	13.20 bis ca. 17.00 Uhr
Treffpunkt	13.20 Uhr bei Bushaltestelle Steinhausen-Dorf
Alter	ab 4 Jahren (mit oder ohne Eltern möglich)
Kosten	Fr. 10.– inklusive Busfahrt und Zvieri (Kinder unter 6 Jahren Fr. 6.00)
Anmeldung	bis 1.5.2007 an Claudia Müller Tel. 041 740 58 74, muewe@bluewin.ch

Die erfrischend andere Fusspflege

Regelmässig Füsse pflegen
bringt dem ganzen Körper Segen!

Fusspflege-Studio



Ute Hartmann
dipl. kosm. PEDICURE
dipl. FRZ-Masseurin
Industriestrasse 21
6312 Steinhausen

079 467 60 39

Fussreflexzonen-Massage
harmonisiert Ihre Lebensenergien!

Ich freue mich auf Sie!

egon spiess

DORFGARAGE STEINHAUSEN

Egon Spiess Dorfgarage

Industriestrasse, 6312 Steinhausen

Telefon 041-743 20 20

OPEL



Senioren Steinhausen

Kurzwanderung

03. April	Besammlng:	13.20 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
NACHMITTAG	Abfahrt:	13.31 Uhr mit Bus 8, nach Cham Bahnhof
	Route:	Cham Bahnhof - Dersbach - Holzhäusern
	Marschzeit:	ca. 1½ Std.
	Verpflegung:	Kaffeehalt
	Fahrpreis:	Tageskarte Fr. 11.–, Halbtax Fr. 5.50
	Rückfahrt:	Holzhäusern ab 16.02 Uhr, Steinhausen an 16.25 Uhr
	Wanderleitung:	Heidy Bratschi, Tel. 041 741 26 75

Halbtagswanderung

10. April	Besammlng:	13.00 Uhr Bushaltestelle Steinhausen Zentrum
NACHMITTAG	Abfahrt:	13.07 Uhr mit Bus 8, Richtung Baar weiter nach Sihlbrugg
	Route:	Sihlbrugg Station - Zimmerberg - Höhi - Hirzel - Sihlbrugg Dorf
	Marschzeit:	ca. 2½ Std., Höhendifferenz: +250/–250 m
	Verpflegung:	Kaffeehalt in Sihlbrugg Dorf
	Fahrpreis:	Tageskarte Fr. 11.–, Halbtax Fr. 5.50
	Rückfahrt:	Sihlbrugg Dorf ab 16.42 Uhr, Steinhausen an 17.31 Uhr
	Wanderleitung:	Werner Limacher, Tel. 041 741 34 24

Tageswanderung

17. April	Besammlng:	08.30 Uhr Bahnhof Steinhausen
	Abfahrt:	08.41 Uhr mit Bahn, Richtung Zürich
	Route:	Schloss Laufen - Rheinfal - Rheinau (Klosterkirche)
	Marschzeit:	3 Std., Höhendifferenz: +100/–100 m
	Verpflegung:	Aus dem Rucksack (Feuerstelle vorhanden)
	Fahrpreis:	Ganzer Tarif Fr. 32.00, Halbtax Fr. 17.–
	Bemerkung:	Bitte anmelden bis Sonntagabend 15. April
	Rückfahrt:	Rheinau ab 16.17 Uhr, Steinhausen an 18.13 Uhr
	Wanderleitung:	Werner Limacher, Tel. 041 741 34 24

Velotour

24. April	Besammlng/Start:	13.25 Uhr / 13.30 Uhr Dorfplatz beim Brunnen
NACHMITTAG	Route 1:	Steinhausen - Waldsee - Knonau - Maschwanden - Islikon - Frauental - Stadelmatt - Hagendorn (Kaffeehalt) - Niederwil - Friesencham - Pfad - Steinhausen
	mit Hansruedi	1½ Std. Distanz: ca. 25 km, Höhendifferenz: +60/–60 m
	Fahrzeit:	
	Route 2:	Steinhausen - Bibersee - Niederwil - Maschwanden - Islikon - Frauental - Hagendorn (Kaffeehalt) - Beerihof - Pfad - Steinhausen
	mit Hedi	1 Std., Distanz: ca. 17 km, Höhendifferenz: +60/–60 m
	Fahrzeit:	
	Tourenleitung:	Hedi u. Hansruedi Marti, Tel. 041 741 17 32, 079 693 67 38

Orientierung über die Veloferien vom 28.04.–04.05 und 05.05.–12.05. in Auer, finden nach dieser Tour im Gasthof Post in Steinhausen statt. Treffpunkt: 16.30 Uhr (Auch wenn die Tour wegen schlechtem Wetter abgesagt wird.)

Innenausbau
Umbauten
Möbel
Reparaturen



Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyl.ch
www.schreinerei-huwyl.ch

Victor Scherer Sanitär-Service

- Verkauf und Montage von V-Zug-Geräten
- Closomaten, Duschtrennwände
- Lavabos, WC, Mischbatterien
- Boiler und Boilerentkalkungen
- Badumbauten
- Sanitär-Reparaturen

Eichholzstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 02 02

Erfolgreiche Raiffeisenbank Steinhausen

An der 53. Generalversammlung der Raiffeisenbank Steinhausen präsentierten Verwaltungsratspräsident Pius Schlumpf und Bankleiter Peter B. Schelbert das Geschäftsjahr 2006. Im Alltagsgeschäft und im bankspezifischen Bereich unterscheidet sich das Geschäftsjahr 2006 für die Raiffeisenbank Steinhausen unwesentlich von dem anderer Zuger Raiffeisenbanken. Den Steinhausern ist wieder ein erfreuliches Wachstum gelungen.

Ausleihungen und Kundengelder

Die Bilanzsumme hat sich um solide 6,9% erhöht und erreichte 241 Millionen Franken. Damit reiht sich die Raiffeisenbank Steinhausen in das Segment der mittleren Raiffeisenbanken ein. Zum Bilanzsummenwachstum beigetragen hat die Nachfrage nach Hypotheken für Wohneigentum, wo ein Anstieg um 10 Mio. auf 210 Mio. Franken zu verzeichnen ist. Ein beträchtlicher Teil der Hypothekenausleihungen ist in Festhypotheken investiert. Im ertragsträchtigen Anlagejahr 2006 konnte das Depotvolumen weiter ausgebaut werden. Dies wiederum zeigte Auswirkungen auf das Wachstum der Kundengelder per Bilanzstichtag.

Trotz leicht tieferer Zinsmarge wurde ein um 14,4% erhöhter Bruttogewinn erarbeitet. Das Cost-Income-Ratio reduzierte sich auf 47,4%. Der Genossenschaftsanteil wird unverändert mit 5% verzinst.

Die Jahresrechnung kann unter www.raiffeisen.ch/steinhausen abgerufen werden.

Weiterer Mitgliederzuwachs

Gewachsen ist auch die Basis. Der Bestand an Genossenschafte rn hat sich auf 3110 Mitglieder erhöht. Damit sind mehr als 30% der Bevölkerung im Einzugsgebiet der Raiffeisenbank Steinhausen Mitglied, und weiteres Wachstumspotential ist vorhanden.

Ehrungen

Folgende Genossenschafte rn konnten für langjährige Mitgliedschaft geehrt werden: Hanny Fähndrich und Oswald Staub (der erste Bankleiter) für 50 Jahre; Werner Limacher, Bernhard Lustenberger und Willi Müller für 40 Jahre.

Wahlen

Oscar Gilg demissionierte nach 17-jähriger Tätigkeit im Verwaltungsrat der

Raiffeisenbank. Pius Schlumpf liess die Amtszeit von Oscar Gilg Revue passieren und dankte ihm für seine wertvolle Arbeit.

Die Versammlung stimmte der Teilrevision der Statuten zu. Damit wird der bankinterne Aufsichtsrat von der obligationenrechtlichen Revisionsstelle abgelöst. Die scheidenden Aufsichtsräte Leonie Winter, Wili Bolinger und Toni Müller wurden unter Verdankung der geleisteten Dienste von Pius Schlumpf unter Applaus der Versammlung verabschiedet. Pius Schlumpf wurde als Präsident des Verwaltungsrates für vier Jahre im Amt bestätigt. Als Ersatz für Oscar Gilg wurde Toni Müller in den Verwaltungsrat gewählt.

Gesellschaftlicher Anlass

Die 674 anwesenden Genossenschafte rn/innen erfreuten sich im Anschluss an die Generalversammlung an den Darbietungen von Zauberer Dan White und wurden anschliessend zum Nachtessen geladen. Die nächste Generalversammlung findet am 14. März 2008 statt.

Kennzahlen der Raiffeisenbank Steinhausen

		2006	2005
Hypothekenausleihungen	CHF	209'921'165	199'986,680
Kundengelder	CHF	173'736'157	159'236'751
Erfolg Zinsengeschäft	CHF	3'516'889	3'320'079
Betriebsertrag	CHF	4'216'561	3'843'822
Geschäftsaufwand	CHF	2'000'481	1'906'255
Bruttogewinn	CHF	2'216'080	1'937'567
Cost-Income-Ratio	%	47,4	49,6
Mitgliederbestand	Anzahl	3'110	3'023

Kassenobligationen mit Vorzugszins



Als Mitglied der Raiffeisenbank Steinhausen profitieren Sie bis zum 15. Mai 2007 von folgendem Spezialangebot auf Kassenobligationen.

Ein kritischer Zinsvergleich lohnt sich. Denn Raiffeisen bietet Ihnen echte Vorteile. Ab CHF 1'000.– sind Sie dabei. Wir beraten Sie gerne persönlich.

Unser Spezialangebot

Laufzeit	Zinssätze*
4 Jahre	2.625 %
5 Jahre	2.750 %
6 Jahre	2.875 %
7 Jahre	3.000 %
8 Jahre	3.000 %

* Zinssatzänderungen vorbehalten

Raiffeisenbank Steinhausen
Bahnhofstrasse 1, 6312 Steinhausen, Tel. 041 748 02 20
www.raiffeisen.ch/steinhausen

RAIFFEISEN

Herzlich willkommen an der CHOMA Gewerbeausstellung

30. März – 1. April 2007
Stand 11, Zelt 2

Kilian präsentiert an der CHOMA 2007

- **Weltneuheiten**
- **Küchenumbau – keine Hexerei**

- Flüsterleise oder ohne Fettfilter extrem leicht zu säubern – die neuen Dampfabzüge.
- «Gourmetdämpfen» mit dem neuen V-Zug Steamer inkl. Verköstigung.
- Bildpräsentation: «Küchenumbau – keine Hexerei»
- **Grosser Wettbewerb:**
1. Preis: Miele Steamer (freistehend) im Wert von Fr. 2'600.–.

Kilian Küchen
sympathisch & zuverlässig

NEU: Vis-à-vis Coop Bau + Hobby

Kilian Küchen
Hinterbergstrasse 9
6330 Cham
Tel. 041 743 01 40
www.kiliankuechen.ch





Jugendtreffpunkt Steinhausen
Zentrum Chiematt
6312 Steinhausen
041 741 77 54
jugendtreff@jugi-steinhausen.ch
www.jugi-steinhausen.ch

Das Jugendtreff Team:

Soziokulturelle Animation:
Marion Mauruschat
Markus B. Schanz
PraktikantIn:
Stefanie Ambühl



Gemeinde

**Jugendtreffpunkt Steinhausen
Programm, April 2007**

6. - 8. April

Osteröffnungszeiten

Der Osterhase kommt auch ins Jugi

11. April

Kinobesuch „Faustrecht“

Gemeinsam besuchen wir in Zug die Vorstellung des Films „Faustrecht“. Wer Lust hat, hat die Möglichkeit anschliessend noch an einer Podiumsdiskussion zum Thema Jugendgewalt teilzunehmen.

Filmstart: 18:00 Uhr, Podiumsdiskussion: 20:00 Uhr
Weitere Infos im Jugi

27. April

Abschiedsfestlein für Stephanie

Unglaublich aber wahr, Stephanies Praktikum geht nach 6 Monaten schon zu Ende.

Frühlings-Öffnungszeiten:	Bar & Sound	Mittwoch:	14:00 – 18:00 und 19:00 – 21:30
	Themenabend	Freitag:	16:00 – 21:00
	Bar & Sound	Samstag:	17:00 – 23:00
	Bar & Sound	Sonntag:	16:00 – 21:30

**WEBER
GARTENBAU**

Der Spezialist für alles rund ums Haus:

- Umgebungsarbeiten
- Gartenunterhalt
- Dachbegrünungen
- Natursteinarbeiten
- Biotope
- Schwimmteiche



Weber Gartenbau
Blickensdorferstrasse 2
Postfach
6312 Steinhausen
Tel. 041 743 20 80

ihre partner **gnosprint**
für werbung und drucksachen

gnos print gmbh, bösch 35, 6331 hünenberg
tel. 041 781 11 17, fax 041 783 07 44
www.gnosprint.ch, print@tic.ch



Josef Küng AG

Elektro- und
Telefonanlagen

Bannstrasse 1
6312 Steinhausen

Telefon 041 748 30 22
Telefax 041 748 30 23
E-Mail: kueng.ag@bluewin.ch



AG Mario Vanoli Erben, Bauunternehmung

Bahnhofstrasse 54, 6312 Steinhausen

Tel. 041 747 40 70 Fax 041 747 40 71

www.vanoli-erben.ch

Hochbau - Tiefbau

Strassenbau - Muldenservice



Wellness-Treff Casa Vera

Einladung zur Eröffnung

Am 10. April von 15.00 Uhr open end

Blickensdorferstrasse 23a

6312 Steinhausen

eröffnen wir einen Wellness-Treff.

Es soll ein gemütlicher Treff sein, wo man über Wohlbefinden im Alltag spricht und lebt, ein gesellschaftliches Ereignis.

Beim Getränk, Tee und Ernährung. Es wird jeweils ein aktuelles Thema im Vordergrund stehen. Steigerung der Konzentrationsfähigkeit und Körperverständnis.

Probieren Sie es aus, Du wirst erstaunt sein.

Wir freuen uns auf Dein Kommen.

Wir sind eine Wellness Company und gerne unter positiven Menschen.

www.casa-vera.org Telefon 041 544 16 74

**** VORANKÜNDIGUNG ** VORANKÜNDIGUNG ****

16. Juni 2007

Dorffest Steinhausen

***** 10 Jahre Volleyballclub Steinhausen *****

Sport - - - Unterhaltung - - - Spass

Volleyballplauschturnier mit Mixed-Mannschaften im Sunnegrund

Anmeldung unter www.vbcsteinhausen.ch

Kinderanimation

genaues Kinderprogramm wird noch bekannt gegeben

Folgendes Programm erwartet Euch auf dem Dorfplatz:

Kaffee und Kuchen am Nachmittag

Festwirtschaft mit musikalischer Unterhaltung ab ca. 18.00Uhr

Barbetrieb ab ca. 21.00 Uhr



organisiert vom Volleyballclub Steinhausen

... weitere Infos folgen

Bambus Die Kraft aus Fernost

Bambus – Die Pflanze

In China, Japan, Burma, Indien, Nepal und im Himalaja bis auf 3000 Meter Höhe, aber auch in Afrika, Nordaustralien und Südamerika ist der Bambus zu Hause. Man unterscheidet über 1300 Arten. Und obwohl er bis zu 50m hoch werden kann, gehört der Bambus zu den Gräser-Arten.

Nach der Sprossung wächst der Bambus zuerst relativ langsam. Im Frühjahr erreicht er dann einen regelrechten Wachstumsschub und kann pro Tag bis zu 1,6 m in die Höhe schiessen.

Das Bambusrohr ist hart wie Stein, doppelt so stark wie Stahl und doch so leicht wie eine Feder.

Der Bambus besitzt die grösste Biomasse der Welt. Biomasse = Sonnenenergie, welche eine Pflanze über die Photosynthese als biochemische Energie speichert.

Bambus ist stark energetisierend und entgiftend. Er ist in der Lage verseuchte Böden innerhalb kurzer Zeit (3-4 Jahre) zu entgiften und wieder nutzbar zu machen. Die aufgenommenen Giftstoffe wandelt der Bambus in pflanzeneigene Stoffe um.

Was macht der Bambus so wertvoll?

Neben der gewaltigen Biomasse und der entgiftenden Wirkung auf seine natürliche Umgebung enthält der Bambus viele wichtige Nährstoffe:

Das Bambusrohr enthält bis zu 77% Kieselsäure, die als wichtigster Baustoff für Knochen, Haut, Haare und Nägel dient. Des Weiteren enthält der Bambus sämtliche essentielle Aminosäuren, wichtige Mineral- und Vitalstoffe.

Die Bambusblätter enthalten mehr als 200 pflanzliche Wirkstoffe, welche in Kosmetik- und Pharmaindustrie Asien Ver-

wendung finden. Die Bambusblätter wirken entwässernd, entgiftend, und verdauungsfördernd. In der Homöopathie gilt der Bambus als Mittel zur Unterstützung des Magens und der Verdauung und zur Stärkung der Wirbelsäule.

Bambus – Produkte und Anwendung

In der UrsDrogerie ist der April der Bambusmonat. Infos und Produkte erklären wir Ihnen gerne. Wir freuen uns auf Sie.

STEINHAUSER DORFMÄRT

Jeden Freitag, 14.30 – 17.30 Uhr, auf dem Dorfplatz

Verkauf von Gemüse, Blumen, Eier, Brot, Strick- und Bastelsachen. Verpflegung durch die folgenden Steinhäuser Vereine:

Haben Sie Interesse den Verpflegungsstand am 13. April oder 12. Oktober zu führen, bitte melden Sie sich.

März	30.	Pfadi Winkelried	August	17.	Schneefreaks
April	05.*	Rosi's Kaffee		24.	Samariterverein
	13.			31.	Badmintonclub
	20.	Missionsprojekt Santa Cruz	September	07.	Rebbaugenossenschaft
	27.	Sportclub Junioren		14.	Frauenriege
Mai	04.	Fasnachtsgesellschaft		21.	Gumpi
	11.	Frauengemeinschaft		28.	Evang.ref.Frauenverein
	18.	Club junger Eltern	Oktober	05.	Chnopftrücke
	25.	Armbrustschützen		12.	
Juni	01.	Volleyballclub			
	08.	Senioren Steinhäuser			
	15.	Damenturnverein			
	22.	Verein Kunterbunt, Seniorenpark			
	29.	Waldseemugge			
Juli	06.	Verein Guggernacht			

Am 13./20./27. Juli sowie am 3./10. August 2007 findet nur der Gemüseverkauf statt.

*Donnerstag

Gemeinde
Steinhäuser



Informationen und Anmeldungen unter Telefon 041 748 11 11.



Sbrinz aus eigener Produktion
Käseplatten
hauseigener Schlagrahm
Spezial-Fondue-Mischungen
Raclettekäse

chäshuus

Käsespezialitäten und
Milchprodukte

chäshuus gmbh
Knonauerstrasse 1
6312 Steinhäuser
Telefon / Fax 041 741 12 31
chaeshuus@bluewin.ch



Veranstaltungskalender April 2007

Agenda

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Di	03.04.2007	09.00–10.30	Muki-Zmorge	Chilematt Saal 2	Club junger Eltern
Mi	04.04.2007	09.00–15.30	Gumpi-Markt	b/Bahnhof 3 / Ladenlokal	Gumpi/Secondhand-Kinderladen
Fr	05.04.2007	14.00 Uhr	Verpflegungsstand	Dorfplatz	Kirchenchor St. Matthias
Sa	07.04.2007		Eierfärben für Ostern	Kaplanenhaus	Blauring
Di	10.04.2007	20.00 Uhr	Lesung mit Apéro	Zentrum Chilematt Bibliothek	
Mi	11.04.2007	14.30 Uhr	Generalversammlung	Rest. Linde	Senioren Steinhausen
Fr	13.04.2007	14.00 Uhr	Verpflegungsstand	Dorfplatz	Pfadi Winkelried
So	15.04.2007		Weisser Sonntag	Don-Bosco-Kirche	Kath. Pfarrei
Fr	20.04.2007	14.00 Uhr	Verpflegungsstand	Dorfplatz	Missionsprojekt Santa Cruz
So ev.	22.4.2007	ganzer Tag	Zuger Kant. Schwingfest	Schulanlage Sunnegrund	Div. Steinhauser Vereine
Mo-Fr	23.04–27.04.07		Kinderlager zu Hause	Zentrum Chilematt	Ev.-ref. Kirchengemeinde
Mi	25.4.2007	13.00–18.00	Nothilfekurs	Sunnegrund 4, Samariterlokal MZH	Samariterverein
Do	26.4.2007	19.00 Uhr	Mitgliederhock	Grindehütte	Fasnachtsgesellschaft
Do	26.1.2007	14.00 Uhr	Besinnungs-Nachmittag Liebe und Versöhnung	Seniorenzentrum	Ref. und Kath. Kirchengemeinde
Fr	27.4.2007	13.00–18.00	Nothilfekurs	Sunnegrund 4, Samariterlokal MZH	Samariterverein
Fr	27.4.2007	14.00 Uhr	Verpflegungsstand	Dorfplatz	Sportclub Junioren
Sa	28.4.2007		Bluestschiesen	Tann	Armbrustschützenverein
So	29.4.2007		Bluestschiesen	Tann	Armbrustschützenverein
So ev.	29.4.2007		Zuger Kant. Schwingfest	Schulanlage Sunnegrund	Div. Steinhauser Vereine
So	29.4.2007	10.15 Uhr	Abschluss-Gottesdienst Kinderlager	Zentrum Chilematt	Ev.-ref. Kirchengemeinde
Mo	30.4.2006	19.00–21.00	Samariterkurs	Sunnegrund 4, Samariterlokal MZH	Samariterverein

Naturheilmittel mit Fachberatung



URS DROGERIE
ReFormhus Urs Nussbaumer

Neudorfstrasse 2, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 16 36

Mit einer Geldanlage bei Ihrer Raiffeisenbank **erreichen Sie Ihre finanziellen Ziele.** Wir kennen unsere Kunden. Denn wir nehmen uns Zeit und lernen so auch Ihre Situation sowie Ihre Wünsche und Träume kennen.



Raiffeisenbank Steinhausen
Telefon 041 748 02 20

RAIFFEISEN

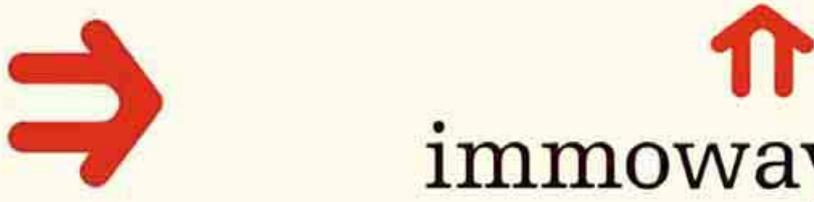


NUSSBAUMER
Bäckerei / Konditorei

7 Tage geöffnet
Telefon 743 24 00

www.beck-nussbaumer.ch

Immobilienvermittlung



immoway

Adrian Jans | adrian.jans@immoway.ch | www.immoway.ch
041 763 54 55 | Baarerstrasse 135 | 6300 Zug